

Ehrenamtliche Betreuer und Betreuerinnen gewinnen, schulen und begleiten

12.11.2025 (Mi)Seminar-Nummer: 25 0387

Dieses Seminar richtet sich an Fachkräfte von Betreuungsvereinen und -behörden.

Ein praxistaugliches Konzept im eigenen Betreuungsverein entwickeln und umsetzen.

Nach der Leitvorstellung des neuen Betreuungsrechtes im BGB und BtOG gilt verstärkt der Grundsatz, dass zu prüfen ist, ob ein Angehöriger oder ein Ehrenamtlicher die rechtliche Betreuung eines Betreuten übernehmen kann, bevor ein Berufsbetreuer bestellt wird.

Nach dem Gesetz obliegt es den Betreuungsbehörden und Betreuungsvereinen, planmäßig ehrenamtliche Betreuer:innen zu gewinnen und diese zu beraten und zu unterstützen. Doch wie kann dies für alle Beteiligten (Betreute, ehrenamtliche Betreuer:innen und hauptamtlich im Betreuungsrecht Tätige) gelingen?

Dieses Seminar soll auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse und Praxiserfahrung die Teilnehmenden darin unterstützen, für ihren Verein oder ihre Behörde ein schlüssiges Konzept zur Gewinnung und Begleitung von Angehörigenbetreuer:innen und ehrenamtlichen Betreuer:innen zu entwickeln und auf eine finanziell akzeptable Basis zu stellen.

Inhalte:

- Aufgaben nach BtOG in Bezug auf Gewinnung und Begleitung ehrenamtlicher Betreuer:innen
- Einführung in Grundlagen des Bürgerengagements/der Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Einordnung der ehrenamtlichen Betreuer:innen im regionalen Betreuungsnetzwerkes
- Konzeptentwicklung angepasst an die regionalen Bedingungen und die eigene Institution anhand von wissenschaftlichen Erkenntnissen und Best-praxis-Modellen
- Tipps zur Generierung finanzieller Ressourcen

Arbeitsweise:

Impulsvorträge, Kleingruppenarbeit

Möglichkeit zur Entwicklung eines eigenen Konzeptes zur Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich engagierter rechtlicher Betreuer:innen

Teilnahmebescheinigung

Nach Seminarende erhalten alle Teilnehmer innerhalb einer Woche eine Teilnahmebescheinigung per Email.

Ablauf:

Das Seminar umfasst 6 Zeitstunden und findet von 09:00 bis ca. 16:30 Uhr statt. Während der

Weinsberger Forum

Veranstaltung gibt es zwischendurch Pausen sowie eine Mittagspause, die in der Regel zwischen 12:15 und 13:15 Uhr stattfindet.

Für das Live-Online-Seminar nutzen wir die Plattform „Zoom“.

Technische Voraussetzungen

- Computer oder Laptop mit Internetzugang
- Lautsprecher und Mikrofon
- Kamera (wünschenswert)

Den **Zoom-Link** sowie die **Zugangsdaten** für die Seminarunterlagen erhalten Sie spätestens 3 Werktage vor Seminarbeginn per E-Mail.

Das Seminar wird von einem Mitarbeiter des Weinsberger Forums moderiert. Dieser unterstützt Sie auch bei technischen Problemen. Am ersten Seminartag ist für **Notfälle** ab 8:30 Uhr ein Mitarbeiter des Weinsberger Forums telefonisch unter 07134 / 911978-15 oder -18 für Sie erreichbar.

Referenten:

- Ursula Richter, Dipl. Sozialpädagogin (BA)

Teilnahmegebühren:

Seminar: 290,- € (umsatzsteuerfrei)

Reduzierter Preis: 261,- € (siehe Rabattsystem)

Rabatt:

Mehrfachbucher erhalten für das zeitlich darauffolgende 2.Seminar und für alle weiteren Seminarbuchungen einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Melden sich zwei Teilnehmer gleichzeitig an, erhält jeder einen Rabatt von 10% auf die Seminargebühr. Ehemalige Teilnehmer erhalten ebenfalls diesen Preisnachlass.

Die angegebenen Übernachtungspreise und Pauschalen für Mittagessen und Pausenbewirtung bleiben hiervon unberührt.

Seminare, die von diesem Rabattsystem ausgenommen sind, sind entsprechend gekennzeichnet.

Anmeldung und weitere Informationen:

Weinsberger Forum

Gesellschaft für Wissensarbeit und Kommunikation mbH

Weinsberger Forum

Hirschbergstr. 17

D- 74189 Weinsberg

Tel +49 (0)7134 / 22 0 44

Fax +49 (0)7134 / 22 0 45

info@weinsberger-forum.de

www.weinsberger-forum.de

Amtsgericht - Registergericht - Stuttgart - HRB 108 663

Geschäftsführer: RA Werner Beroll und Thomas Baum